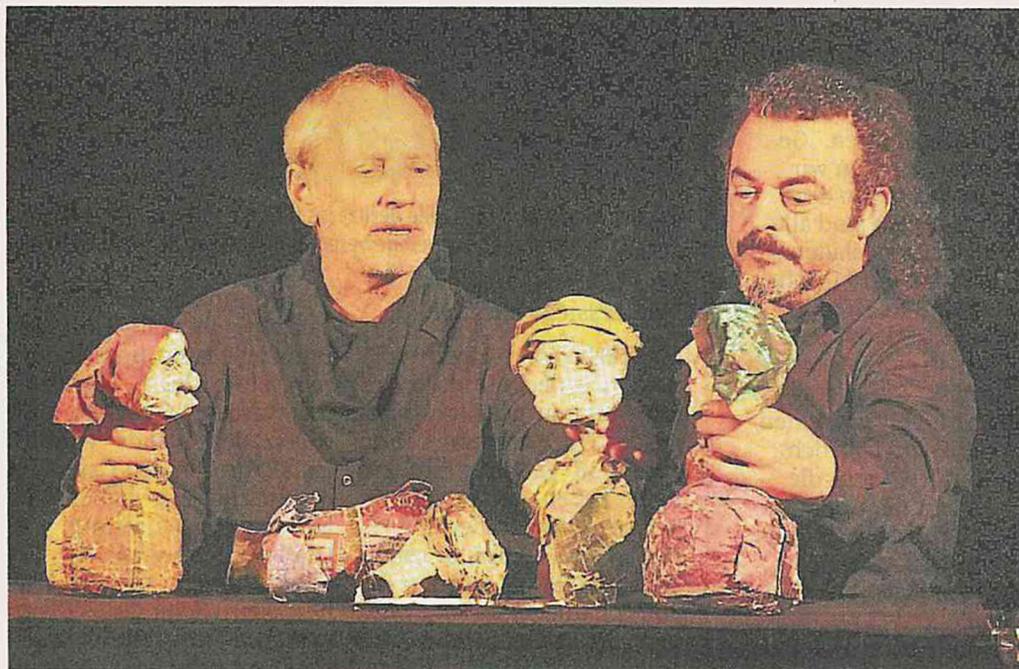


Humorvolle Begegnung von Kulturen

Von Elvira Meisel-Kemper

COESFELD. Als die Schauspieler Thomas Hänsel und Rusen Kartaloglu in ihren Zeitungen in deutscher und in türkischer Sprache lesen, dass man den Schatz von Ali Baba in der Türkei gefunden habe, beginnen sie sofort eine Bastelaktion. Rund 100 Kinder und Erwachsene lauschen im Konzert Theater ganz gespannt, was daraus wird. Die beiden schneiden den Esel und Ali Baba als Erstes als vereinfachte Figuren aus der Zeitung und tauchen damit tief in die Geschichte ein, die aus Tausendundeiner Nacht stammt, aber in verschiedenen Versionen in der europäischen Märchenkultur angekommen ist.

Friederike Krahl inszenierte die Geschichte für „marotte Figurentheater/Tiyatro Diyalog Karlsruhe“ und machte daraus eine ganz neue abgewandelte Version, die im Kern dem Original folgt. Ali Baba reitet mit dem Esel zu dem Berg und sagt den berühmten Zauberspruch „Sesam öffne dich“, den er von den 40 Räubern gehört hatte. Der Berg, in dem die Räuber ihre geraub-



Die Schauspieler Thomas Hänsel und Rusen Kartaloglu nehmen die Zuschauer bei ihrer Vorführung mit auf ein Abenteuer, in dem verschiedene Kulturen humorvoll aufeinandertreffen.

Foto: Elvira Meisel-Kemper

ten Schätze versteckt haben, öffnet sich für Ali Baba. Er nimmt einige Perlen und Goldstücke mit nach Hause, zeigt sie seiner Frau Fatima, die aber nichts verraten soll. Sie erzählt es trotzdem ihrer Schwägerin Güley, die es an ihren Mann Kasim, Ali Babas Bruder, weitererzählt.

Kasim geht heimlich zu dem Berg und wird von den

40 Räubern erschlagen und zerstückelt. Ein Schneider näht den Leichnam wieder zusammen.

Hänsel und Kartaloglu formen in Windeseile vor den Augen der faszinierten Zuschauer neue Puppen aus Zeitungen, hauchen ihnen Leben ein und leihen ihnen auf witzige Weise ihre Stimmen. Immer wieder müssen

die Kinder über den Sprachwitz der beiden Akteure lachen. Auf humorvolle Weise prallen da zwei Kulturen und zwei Sprachen aufeinander.

Schon am Anfang, als Kartaloglu beginnt, die deutschsprachige Zeitung zu zerpfücken, protestiert Hänsel nicht gerade leise. Kartaloglu gibt Hänsel ein kleines

Stück Zeitung und behält den Rest. Damit demonstriert er, dass Ali Baba zu den Armen zählt und sein Bruder Kasim zu den Reichen. „Wir teilen uns jetzt die Todesanzeigen“, so Kartaloglu über den größeren Rest der Zeitung von Hänsel.

Auch als die Frauen ins Spiel kommen, kontert Hänsel trocken: „Warum die Frauen? Das gibt nur Ärger.“

Doch genau diesen Ärger beseitigen Fatima und Güney auf ihre Weise. Der Räuberhauptmann tarnt sich als Kaufmann und verkauft Ali Baba und den Frauen 39 Ölfässer. Darin stecken allerdings seine Räuber, die sie umbringen sollen. Die Frauen werfen die Fässer mit den Männern in den Fluss und erstechen nachher noch den Räuberhauptmann.

Das Ende ist märchenhaft. Fatima, Güley und Ali Baba leben in einem Schloss. Ihre Nachkommen erben von ihnen den Zauberspruch „Sesam öffne dich“, der bis heute noch zu den bekanntesten Zaubersprüchen gehört. Begeistert verfolgen die Zuschauer das Theaterstück und bedanken sich mit lautem Applaus für eine beeindruckende Vorführung.